PRESSEMITTEILUNG

**Die Maratona dles Dolomites - Enel ist bereit für den Start  
Mutatio - die positive Verwandlung, die die Maratona in uns allen hervorruft**

*Nur noch wenige Tage bis zum 7. Juli: Organisatoren, Mitarbeiter, Freiwillige und Fahrradfreunde sind bereit für die 37. Maratona dles Dolomites-Enel, die eine Veränderung mit sich bringt, die sicherlich alle, die daran teilnehmen, zum Besseren verwandeln wird.*

**Alta Badia (Südtiroler Dolomiten/Italien) - Mutatio**

Das Thema der diesjährigen Maratona dles Dolomites - Enel ist Mutatio, verstanden als Verwandlung, die in Athleten, Organisatoren und Freiwilligen eine positive Veränderung hervorruft im Angesicht von Mutter Natur.

**Zahlen und Strecken**

Zahlen geben einem Event Substanz, und auch die 37. Maratona dles Dolomites - Enel bildet da keine Ausnahme. Hier sind sie in Kürze: 8000 Teilnehmer, davon 4000 ausgelost und 4000 ohne Auslosung teilnahmeberechtigt, während die Gesamtanfragen über 31.000 betrugen. Das italienische Peloton umfasst 50 % der Teilnehmer, das ausländische die anderen 50 %; 79 vertretene Nationen, davon 39 nicht europäische; der Frauenanteil beträgt 12,5%, und die Freiwilligen, die die Maratona ermöglichen, sind 1500.

Die drei Strecken sind ein Klassiker nicht nur der Maratona, sondern des gesamten Radsports: Die Maratona-Strecke mit 138 km und 4230 m Höhenunterschied, die Mittlere Strecke mit 106 km und 3130 m Höhenunterschied und die Sellaronda-Strecke mit 55 km und 1780 m Höhenunterschied. Die Faszination des Rennens liegt darin, dass es absolut keine motorisierten Fahrzeuge gibt: Die für den Verkehr gesperrten Straßen machen den Marathon zu einem unverzichtbaren Erlebnis für jeden Radbegeisterten. Die Dolomitenpässe mit dem Fahrrad zu überqueren, ist wie das Epos des Radfahrens selbst, und dies in völliger Freiheit zu tun, ist unvergesslich.

Campolongo, Pordoi, Sella, Gardena, Giau, Falzarego und Valparola: ein wunderbares Karussell, das in die Stille und den Glanz einer einzigartigen Landschaft eingebettet ist. Und am Ende des Rennens wird die Erinnerung für jeden Teilnehmer unauslöschlich bleiben.

**Die Medaillen: Eine Verbindung zwischen Natur und handwerklichem Können**

Die Atmosphäre der Maratona dles Dolomites - Enel endet nicht am Ziel; sie setzt sich in der Kreation ihrer ikonischen Medaillen fort, die die harmonische Verschmelzung der natürlichen Schönheit der Dolomiten und der handwerklichen Exzellenz ihrer Schöpfer widerspiegeln. Grundlage dieser wertvollen Medaillen sind sorgfältig ausgewählte Materialien: 15 Kubikmeter starke und 60 mm dicke Fichtenholzbretter und 100 Quadratmeter sonnenverbrannte Bretter aus alten Scheunen. Die Verbindung von neuem und altem Holz soll die Verwandlung der Zeit, Mutatio, unterstreichen. Der Herstellungsprozess beginnt mit der Teilung der Fichtenholzbretter und der sonnenverbrannten Bretter in handlichere Stücke, wodurch ein kompliziertes Holzpuzzle entsteht. Diese Fragmente werden dann zusammengesetzt, indem die neu geschnittenen Bretter mit den sonnenverbrannten kombiniert werden, um so die ideale Basis für die Medaillen zu schaffen.

Anschließend werden die Medaillen aus den zuvor zusammengesetzten Brettern kreisförmig ausgeschnitten, und das Logo "Mutatio" wird sorgfältig in das Holz eingraviert, was jeder Medaille einen unverwechselbaren und authentischen Touch verleiht. Wir haben berechnet, dass für die gesamte Verarbeitung etwa 750 Arbeitsstunden erforderlich waren, was 5,5 Minuten pro Medaille entspricht.

**Zwei unverzichtbare Klassiker: Die nachhaltige Weste von Carvico und das Trikot von Castelli**

Die Carvico-Weste und das Castelli-Trikot sind integraler Bestandteil des Maratona-Ökosystems. Carvico ist seit 15 Jahren Partner der Maratona dles Dolomites - Enel und wird auch dieses Jahr technische Westen für alle Teilnehmer bereitstellen. Diese langjährige Partnerschaft wird mit einer neu gestalteten Weste gestärkt: schlichte Linien und perfekte Passform. Das neue intensive Violett ist ideal, um die Logos auf der Brust und auf der Rückseite hervorzuheben, das Logo der Maratona und das neue Logo von Carvico, Ergebnis eines kürzlichen Rebrandings des Unternehmens. Die Westen bestehen wie immer aus ECONYL®, dem 100 % regenerierten Nylonfaden von Aquafil.

Die 2024er Ausgabe des Maratona-Trikots, konzipiert und hergestellt von Castelli, ist in zwei verschiedenen Versionen für Männer und Frauen erhältlich. Hergestellt aus elastischem, belüftetem Strada-Mikromesh-Gewebe für eine hervorragende Passform und Feuchtigkeitsmanagement. Die Muster des Trikots und die verschiedenen Violettschattierungen evozieren das Konzept der "Mutatio", das Thema dieser Ausgabe. Die Mutation, die Veränderung, bezieht sich darauf, dass es nichts Statisches und Permanentes gibt, sondern dass wir und alles um uns herum (einschließlich der Dolomiten und der Maratona selbst) in Beziehung stehen und sich ständig weiterentwickeln. Auch das ist in gewisser Weise das Schöne am Leben. Das Trikot ist elegant und attraktiv gestaltet, um sich allen Körperformen anzupassen und maximalen Komfort und Bewegungsfreiheit während langer Tage im Sattel zu gewährleisten. Die Rückseite verfügt über eine integrierte Tasche für die Startnummer.

**Neue Partnerschaften**

Die Maratona dles Dolomites - Enel hat zwei neue Partner in die Familie aufgenommen. Musixmatch, das größte Data-Music-Unternehmen der Welt, ist ein italienisches Unternehmen aus Bologna, das Musik, Daten und künstliche Intelligenz kombiniert, um das Musikerlebnis zu verstärken. Zu diesem Anlass hat es eine Playlist mit 37 Songs erstellt, um die 37 Ausgaben der Maratona zu würdigen und allen Teilnehmern die richtige musikalische Motivation zu geben.

Birra Dolomiti, das sein Bier mit kristallklarem Bergwasser, 100 % italienischen Getreiden, Dolomiten-Gerste-Malz und einer Auswahl der besten europäischen Hopfen produziert, bringt seine Authentizität und Tradition zum Event.

**Die historischen Strecken der Maratona verwandeln sich in die Supermaratona**

Der Bergsteiger aus dem Aostatal, Hervé Barmasse, und die Maratona dles Dolomites - Enel haben die Supermaratona vorgestellt, ein neues Projekt, das sportliche Leidenschaft mit einer geschichtsträchtigen Reise verbindet, die nichts anderes ist als eine Einladung, in die Geschichte und Kultur der Dolomiten durch das Radfahren einzutauchen. Hervé, der Erste, der sich dieser Herausforderung stellt, wird in den Tagen vor der Maratona alle Anstiege bewältigen, die in den 37 Ausgaben der Maratona erklommen wurden, auf einer Strecke von 285 Kilometern mit einem Höhenunterschied von 8400 Metern und die 13 Dolomitenpässe durchquert, die integraler und prachtvoller Teil der Radsportgeschichte sind: eine beispiellose Herausforderung.

Anschließend kann jeder, der möchte, diese Herausforderung annehmen, die vor allem als Herausforderung an sich selbst konzipiert ist. Die Höhenprofile und Details der zu befolgenden Strecke werden unter maratona.it/supermaratona verfügbar sein. Mit der Supermaratona wollen die Organisatoren die Geschichte des Radsports und seine ständige Veränderung feiern und die ständige Verwandlung des menschlichen Lebens hervorheben.

**Die kulinarische Seite der Maratona**

Dank der Zusammenarbeit von Andrea Irsara, Chefkoch des „Gourmet Hotel Gran Ander“ in Badia, und Elena Casiraghi, Spezialistin für Sporternährung und -ergänzung, entsteht ein Gericht, das die Regionalität hervorhebt, indem ausgewählte Zutaten bewusst verwendet werden, um Verschwendung zu vermeiden und effektiv den Bedürfnissen der Athleten zu entsprechen. Die Ernährungsauswahl wurde so konzipiert, dass sie die spezifischen Anforderungen von Radfahrern und Sportlern erfüllt und eine ausgewogene und funktionale Zufuhr gewährleistet. Das Gericht in Kürze: *Hausgemachte Fusilli mit alten Getreidesorten, Beurre blanc mit fermentiertem Apfel-Essenz und Tartar von Forelle und Granny Smith Marlene®*.

**Maratona Village und Green Corners**

Auch dieses Jahr präsentiert sich das Maratona Village in Badia mit zahlreichen Veranstaltungen und Neuigkeiten, mit der Bühne für Modeschauen, Interviews und Feierlichkeiten, die es schon immer ausgezeichnet haben. Von Donnerstag bis Samstag treffen sich tausende Enthusiasten und Besucher an diesem symbolträchtigen Treffpunkt der Granfondo, und wie immer wird es neben den Ständen mit allem Möglichen auch Neuheiten und Kuriositäten für alle geben.

Hervorzuheben sind die traditionellen technischen Sponsoren, wahre Stammgäste des Village, wie Pinarello mit seinen futuristischen Fahrrädern sowie Kask+Koo mit der neuen Kollektion von Brillen und Helmen. Das Gleiche gilt für Enervit, das dem Publikum bei der Auswahl der am besten geeigneten Energieprodukte für die gewählte Strecke zur Verfügung steht, und Selle Italia für Ratschläge zu neuen Sätteln. Mapei, das seit Jahren diese dreitägige Veranstaltung erfolgreich animiert, bestätigt seine Anwesenheit ebenso wie Enel und Audi mit ihren hochmodernen Bereichen, in denen man die fantastische Welt der Elektromobilität und Innovationen im Energie- und Telekommunikationssektor entdecken kann. Dank des Erfolgs in den vergangenen Jahren wird die gastronomische Ecke bestätigt, in der die im Village vertretenen Unternehmen wie Marlene, Segafredo, Cantine Maschio, Rio Mare, Loacker und viele andere ihre Produkte zum Verkosten anbieten werden. Während der dreitägigen Veranstaltung wird das Maratona Village von Persönlichkeiten aus der Sportwelt und darüber hinaus frequentiert, die die Teilnehmer treffen und sich vielleicht auch für ein Foto zur Verfügung stellen. Bestätigung für das Umweltbewusstsein der Maratona ist der „Green Corner“: In diesem Bereich werden einige unserer freiwilligen Freunde den Besuchern bei der Mülltrennung helfen. Schließlich ist der wichtige Einsatz der Aussteller hervorzuheben, die versuchen werden, den Plastikverbrauch auf ein Minimum zu beschränken, indem sie entweder Papier oder biologisch abbaubares Plastik verwenden.

**Ohne Freiwillige kommen wir nicht weit**

Es ist bekannt, dass die Freiwilligen die wahren Protagonisten des Rennens sind, eine dichte Schar von Freiwilligen, dieses Jahr bunter und vielfältiger denn je. Tatsächlich sind es fast 1500, Frauen, Männer und Jugendliche, die eine prestigeträchtige Veranstaltung wie die Maratona dles Dolomites-Enel möglich machen. Ohne das Engagement, die Unterstützung, die Hilfe und die Leidenschaft, die jeder Freiwillige Jahr für Jahr überträgt, gäbe es die Maratona nicht. Der Freiwillige verteilt die Startnummern, verwaltet die Verpflegungspunkte, bereitet die Rennpakete vor und koordiniert den Zielbereich. Der Freiwillige ist das Rückgrat und unverzichtbare Element des gesamten organisatorischen Apparats. Und wenn das Rennen vorbei ist und alles abgebaut wird, wird am Tag nach dem Rennen gemeinsam gefeiert. Ein großes Grillfest mit Lotterie wird organisiert, um die Bemühungen aller zu belohnen: ein Event im Event, ein Moment des Feierns und der Freude, den man teilt und schon an die nächste Ausgabe denkt. Denn der Geist des Freiwilligen ist es, eine helfende Hand zu geben, damit es allen gut geht.

**Sport und Show, Politik und Unternehmertum: Bei der Maratona mangelt es nicht an Persönlichkeiten**

Zwischen Pässen und Pedaltritten, Anstrengung und Wunder gibt es keinen Mangel an Wunsch, dabei zu sein, teilzunehmen, sich zu treffen und auszutauschen. Und so verwandelt sich auch dieses Jahr die Maratona dles Dolomites - Enel in einen unverzichtbaren Termin für viele Persönlichkeiten, nicht nur aus der Sportwelt, sondern auch aus Showbusiness und italienischem und internationalem Unternehmertum. Zu den Teilnehmern der 37. Ausgabe gehören einige Stammgäste wie Miguel Indurain, Hervé Barmasse, Paolo Kessisoglu, Paolo Bettini, Gianni Bugno, Federico Pellegrino, Mattia Casse, Manfred Mölgg, Fabrizio Ravanelli, Jury Chechi, Federica Sanfilippo und Cristian Zorzi. Zum ersten Mal dabei ist hingegen Ex-Profiradfahrer Fabio Aru. Als EY-Botschafter ist Sonny Colbrelli, der ehemalige Sprinter und Spezialist für große Klassiker, dabei. Die Gruppe von Industriellen und Unternehmern wird dieses Jahr von Vittorio Colao, Francesco Carione (Gazzetta dello Sport), Matteo Arcese (Arcese Transport), Pierluigi Alessandri (Technogym), Nicola Lanzetta (Enel), Fausto Pinarello (Pinarello), Laura Colnaghi (Carvico), Emilio Mussini (Panaria Group), Uberto Fornara (RCS Group), Max Ciociola (Musixmatch), Giovanni Bruno (Sky), Massimo Beduschi (GroupM), Ivan Glasenberg (Pinarello) und Paolo Calabresi (Marketingdirektor Enervit) gebildet.

**Das Wetter in Echtzeit mit iLMeteo.it**

Auch dieses Jahr, dank der erneuerten Partnerschaft mit iLMeteo, können die Teilnehmer der Maratona dles Dolomites-Enel vor und während des Rennens von einem "Echtzeit"-Wetterüberwachungsdienst profitieren. Ein wichtiger Service, um das sportliche Erlebnis voll auszuleben, der den Athleten hilft, die Route zu wählen und die Kleidung und Ausrüstung zu bestimmen. In diesem Sinne geht die Zusammenarbeit mit der führenden Wetterseite Italiens. Lorenzo Tedici, Meteorologe von iLMeteo.it, wird nämlich in Alta Badia sein, um alle Teilnehmer des Rennens mit Updates zu Temperatur, Wind und Niederschlag zu versorgen. Weitere Informationen auf ilmeteo.it/mdd

**Live-TV ein Marathon innerhalb der Maratona**

Sechs Stunden Live-TV, auch das ist die Maratona. Auf RAI2 von 6.15 bis 12 Uhr ist die Live-Übertragung ein wichtiges Schaufenster für das Gebiet und den Amateurradsport, den wahren sauberen Motor der Maratona. Dank der Fernsehbilder wollen wir die ladinische Kultur mit ihren Bräuchen und Traditionen voll und ganz vermitteln und die bekannten und weniger bekannten Orte entlang der Strecken zeigen. Während der Live-Übertragung werden neben der Verfolgung der Maratonateilnehmer Geschichten erzählt, Freunde eingeladen und vor allem Emotionen vermittelt, dank eines Teams von 40 Personen, darunter Journalisten und Techniker, die die Durchführung einer großartigen Live-Erfahrung ermöglichen. Während der Live-Übertragung wird auch einer der Athleten von Obiettivo3, dem von Alex Zanardi ins Leben gerufenen Projekt zur Unterstützung von Menschen mit Behinderungen im Sport, verfolgt. Die Athleten von Obiettivo3 werden an der Maratona teilnehmen, um sich auf die Paralympics 2024 in Paris vorzubereiten.

**Gazzetta-Talkshows**

Das Maratona Village beherbergt dieses Jahr Talkshows, die von der Sport-Tageszeitung La Gazzetta dello Sport organisiert werden und am Freitag und Samstag im Maratona Village stattfinden werden, mit der Anwesenheit von Sportpersönlichkeiten. Die Talkshows, die im Livestream auf der Website www.gazzetta.it übertragen werden, bezeugen einmal mehr die wichtige Zusammenarbeit zwischen der italienischen Sport-Tageszeitung und der Maratona, die auf einer engen Freundschaft und gegenseitigem Respekt basiert.

**Interessant zu wissen**

In Italien gibt es 107 Provinzen, von denen 102 bei der Maratona vertreten sind, was sie zur am meisten vertretenen Sportveranstaltung auf nationaler Ebene macht. Dieses Jahr ist der älteste Teilnehmer der Italiener Domenico Richichi, geboren am 7. Februar 1939. Von den 1500 Freiwilligen haben wir bereits berichtet, aber vielleicht können wir noch eine weitere Zahl hinzufügen: Ihr Einsatz wurde auf über 23.250 Arbeitsstunden insgesamt quantifiziert. Es gibt sechs Verpflegungspunkte entlang der Strecke, die während des Rennens die beeindruckende Menge von 2000 kg Äpfeln, 1500 kg Bananen, 380 kg Orangen, 9500 belegten Brötchen, 180 kg Käse, 190 kg gekochtem Schinken, 620 kg Kuchen und Süßigkeiten, 3900 Liter Coca Cola, 6500 Liter Wasser, 900 Liter Eistee, 8200 Liter Mineralien, 2150 kg Tortellini Rana und 8100 Steaks und Würstchen verteilen.

**Wohltätigkeitsmarathon**

Ein wichtiges Standbein des Marathons ist die Solidarität. Für die Ausgabe 2024 wurden 400 Anmeldungen verkauft, deren Erlös (über 73.000 Euro) an drei Organisationen gespendet wurde. Der NGO-Gruppenverband aus Belluno "Insieme si può" setzt sich für ein Bildungsprojekt in Uganda ein, während der Verein "C'è Da Fare ETS", gegründet von Paolo Kessisoglu, sich der psychologischen und psychiatrischen Unterstützung junger Jugendlicher in Schwierigkeiten widmet. Der Verein Widmanns trägt zur Ausbildung von afrikanischen Chirurgen und zur intensiven medizinischen Versorgung im Nhkhoma Hospital in Malawi bei.

**Immer auf dem Laufenden**

Um über alle Initiativen und Neuigkeiten rund um die Maratona informiert zu bleiben und die Beiträge der Protagonisten dieser Ausgabe kennenzulernen, kann man einfach durch die Online-Version der Maratona-Zeitung blättern unter folgendem Link: maratona.it/de/magazine.

**Informationen:**

SSD Comitato Maratona dles Dolomites – [www.maratona.it](http://www.maratona.it) Tel.: +39 (0)471 839536 – Email: [info@maratona.it](mailto:info@maratona.it)

Tourismusbüros Alta Badia – [www.altabadia.org](http://www.altabadia.org) – Tel.: +39 (0)471/836176-847037 – Email: [info@altabadia.org](mailto:info@altabadia.org)

**Pressebüro Alta Badia:**

Nicole Dorigo: Mobil. +39 338/9506830 – Email: [press@altabadia.org](mailto:press@altabadia.org)

Stefanie Irsara: Mobil. +39 340/8738833 – Email: [stefanie.irsara@altabadia.org](mailto:stefanie.irsara@altabadia.org)